

Echt oder falsch?

Lukas möchte heute zu seinem Freund Tom nach Hause gehen. Auf dem Weg findet er einen 50€-Schein, wobei er nicht bemerkt, dass es sich nur um Spielgeld handelt. Er denkt, es sei richtiges Geld. Schnell geht er wieder zurück nach Hause und berichtet seiner Mutter von seinem spektakulären Fund. Die Mama meint: „Wenn du nicht herausfindest wem es gehört, dann darfst du es behalten.“ Lukas ist überglücklich und hat schon einen Plan, wie er das Geld ausgeben möchte. Er wünscht sich schon lange zwei Spiele. So macht er sich auf den Weg in die Stadt. Im Spiel Laden findet er auch, wonach er gesucht hatte. An der Kasse jedoch passiert das Unvermeidliche: Der Verkäufer sagt: „Entschuldige mal, aber das Geld, das du mir da gegeben hast, ist Spielgeld.“ Schnell denkt Lukas darüber nach und sagt: „Das tut mir sehr leid, jetzt weiß ich nicht, was ich dazu sagen soll. Ich habe das Geld gefunden und wohl nicht genau genug hingesehen.“ Der Verkäufer reagiert sehr freundlich: „Na, ist ja nichts weiter passiert. Aber beim nächsten Mal solltest du darauf achten, ob das Geld echt ist. Das erkennst du an dem Hologramm, dem Wasserzeichen und dem Faden im Papier. Du wirst die Unterschiede erkennen, wenn du deinen Geldschein mit einem echten Schein vergleichst.“ Lukas geht zwar etwas enttäuscht, aber auch erleichtert, dass der Verkäufer so nett reagiert hat, nach Hause und erzählt die ganze Geschichte seiner Mutter.

Von Merve, 4. Klasse